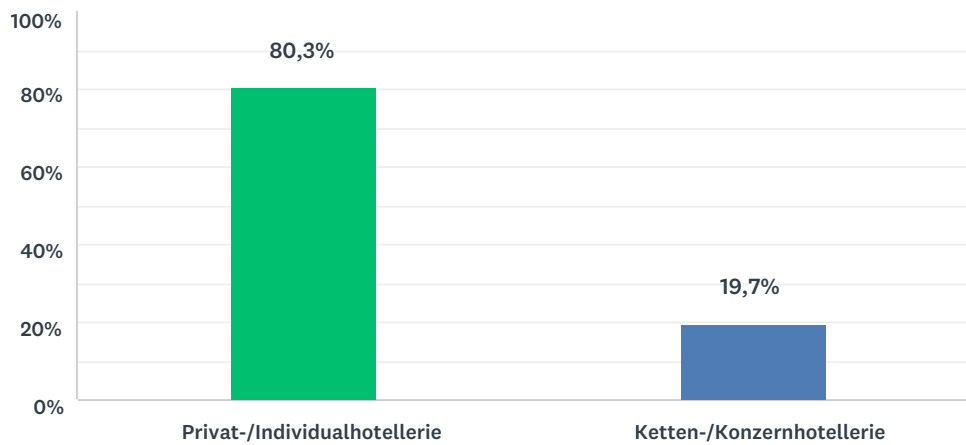


Q5 Welcher Betreiberform ordnen Sie Ihren Betrieb zu?

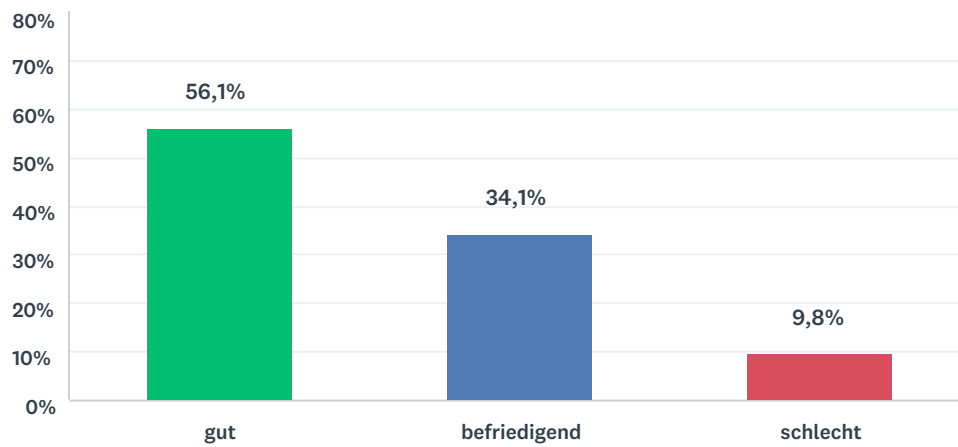
Beantwortet: 122 Übersprungen: 233



ANTWORTOPTIONEN		BEANTWORTUNGEN	
Privat-/Individualhotellerie		80,3%	98
Ketten-/Konzernhotellerie		19,7%	24
GESAMT			122

Q6 Wie beurteilen Sie die Geschäftslage Ihres Betriebes im zurückliegenden Winterhalbjahr (Oktober 2017 bis März 2018)?

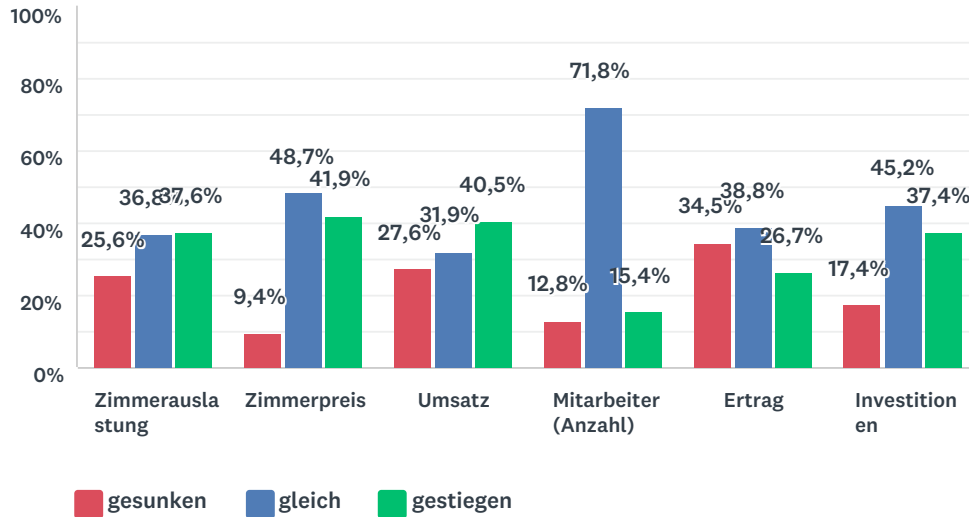
Beantwortet: 123 Übersprungen: 232



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
gut	56,1%	69
befriedigend	34,1%	42
schlecht	9,8%	12
GESAMT		123

Q7 Wie bewerten Sie Ihre Geschäftslage im zurückliegenden Winterhalbjahr hinsichtlich nachfolgender Kennzahlen? (im Vergleich zum Winterhalbjahr 2016/17)

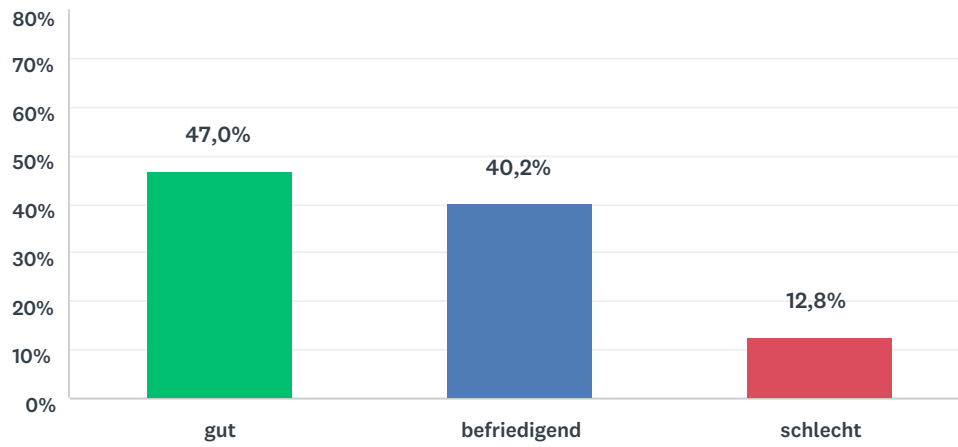
Beantwortet: 117 Übersprungen: 238



	GESUNKEN	GLEICH	GESTIEGEN	GESAMT
Zimmerauslastung	25,6% 30	36,8% 43	37,6% 44	117
Zimmerpreis	9,4% 11	48,7% 57	41,9% 49	117
Umsatz	27,6% 32	31,9% 37	40,5% 47	116
Mitarbeiter (Anzahl)	12,8% 15	71,8% 84	15,4% 18	117
Ertrag	34,5% 40	38,8% 45	26,7% 31	116
Investitionen	17,4% 20	45,2% 52	37,4% 43	115

Q8 Welche Geschäftserwartungen haben Sie für das kommende Sommerhalbjahr (April bis September 2018)?

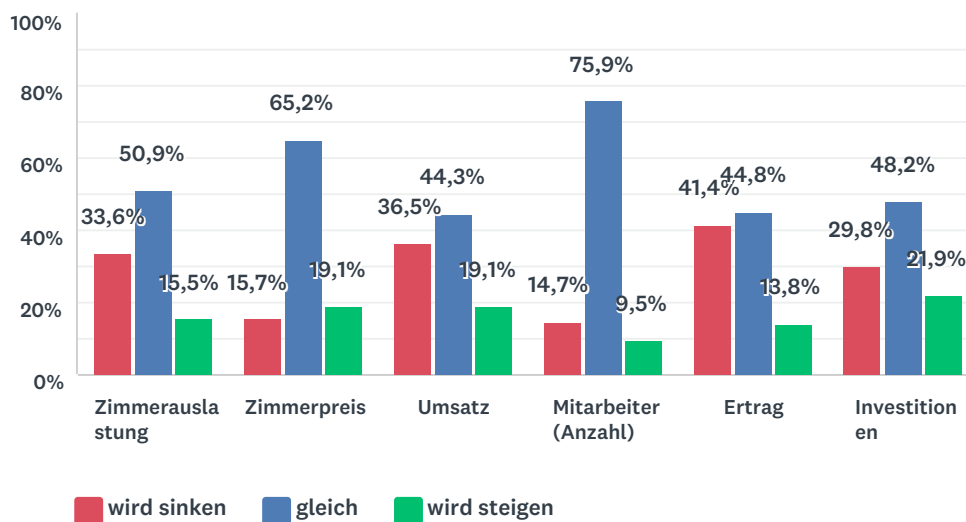
Beantwortet: 117 Übersprungen: 238



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
gut	47,0%	55
befriedigend	40,2%	47
schlecht	12,8%	15
GESAMT		117

Q9 Wie bewerten Sie Ihre Geschäftserwartungen im kommenden Sommer hinsichtlich nachfolgender Kennzahlen? (im Vergleich zum Sommer 2017)

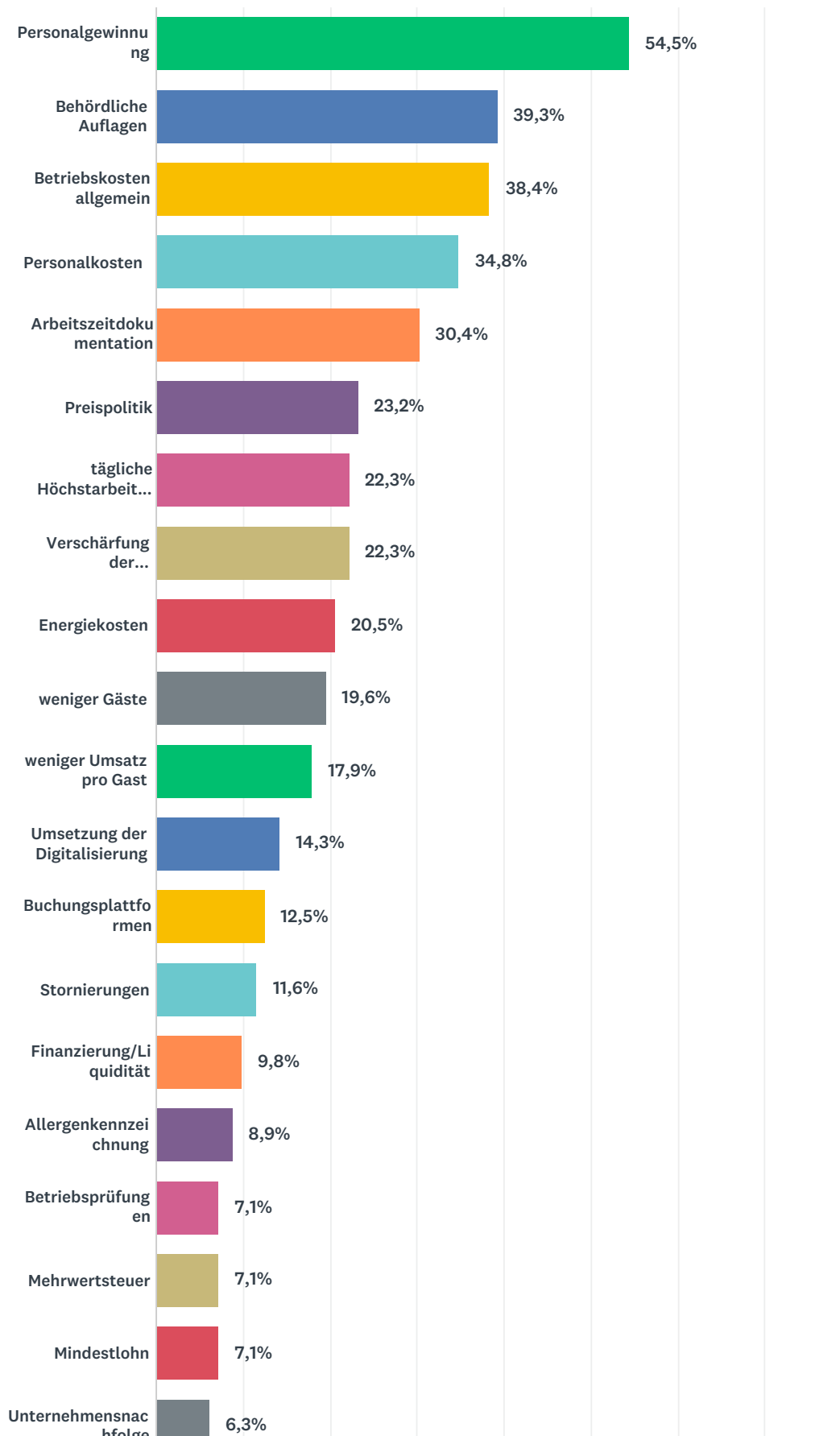
Beantwortet: 116 Übersprungen: 239



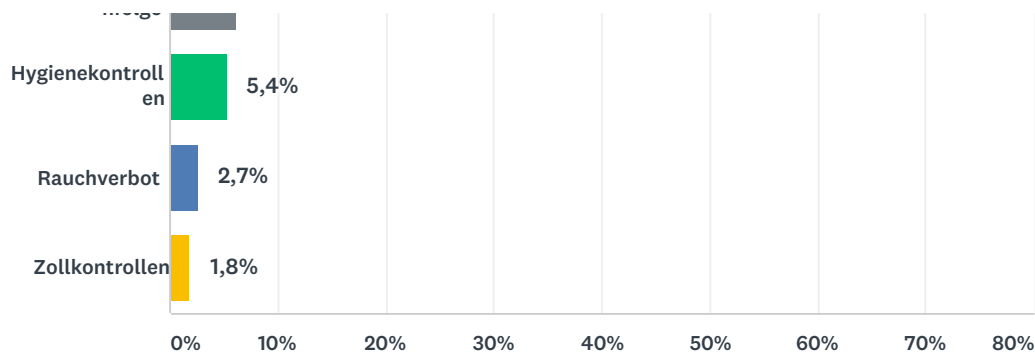
	WIRD SINKEN	GLEICH	WIRD STEIGEN	GESAMT
Zimmerauslastung	33,6% 39	50,9% 59	15,5% 18	116
Zimmerpreis	15,7% 18	65,2% 75	19,1% 22	115
Umsatz	36,5% 42	44,3% 51	19,1% 22	115
Mitarbeiter (Anzahl)	14,7% 17	75,9% 88	9,5% 11	116
Ertrag	41,4% 48	44,8% 52	13,8% 16	116
Investitionen	29,8% 34	48,2% 55	21,9% 25	114

Q10 Welche Problembereiche stehen in Ihrem Betrieb gegenwärtig im Vordergrund? (Bitte maximal fünf Problembereiche ankreuzen)

Beantwortet: 112 Übersprungen: 243



DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2018



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Personalgewinnung	54,5%	61
Behördliche Auflagen	39,3%	44
Betriebskosten allgemein	38,4%	43
Personalkosten	34,8%	39
Arbeitszeitdokumentation	30,4%	34
Preispolitik	23,2%	26
tägliche Höchstarbeitszeit	22,3%	25
Verschärfung der Kassenanforderungen	22,3%	25
Energiekosten	20,5%	23
weniger Gäste	19,6%	22
weniger Umsatz pro Gast	17,9%	20
Umsetzung der Digitalisierung	14,3%	16
Buchungsplattformen	12,5%	14
Stornierungen	11,6%	13
Finanzierung/Liquidität	9,8%	11
Allergenkennzeichnung	8,9%	10
Betriebsprüfungen	7,1%	8
Mehrwertsteuer	7,1%	8
Mindestlohn	7,1%	8
Unternehmensnachfolge	6,3%	7
Hygienekontrollen	5,4%	6
Rauchverbot	2,7%	3
Zollkontrollen	1,8%	2
Befragte gesamt: 112		

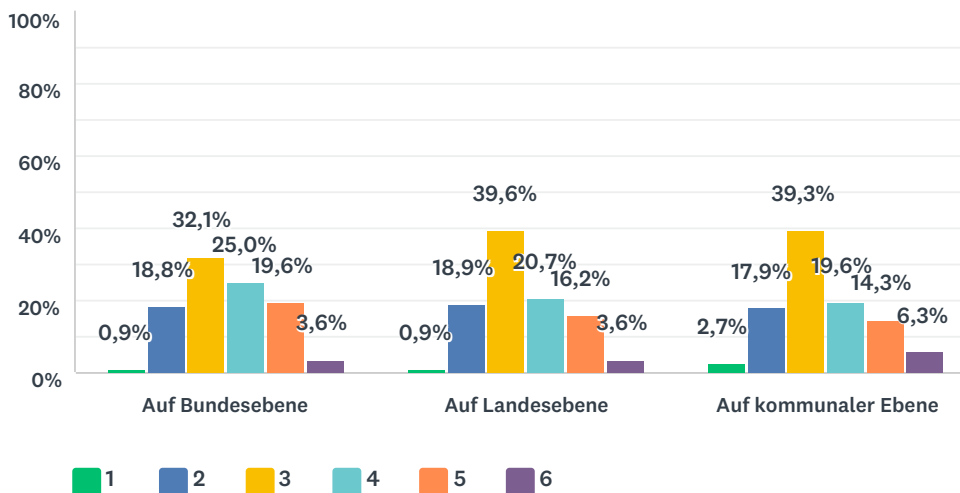
NR.	SONSTIGE (BITTE BENENNEN):	DATUM
1	City Tax	13.04.2018 17:13
2	Bürokratie / Dokumentationspflichten	13.04.2018 13:18
3	Datenschutzgrundverordnung	12.04.2018 16:23
4	Dokumentation und immer neuer Anforderungen: Datenschutz, Aufzeichnungen....	12.04.2018 16:01
5	Umsetzung DatenschutzVO, Umsetzung neues Reiserecht	12.04.2018 09:06

DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2018

6	Verschärfter Wettbewerb	12.04.2018 08:57
7	Neue Datenschutzregeln zum 25.05.2018	12.04.2018 08:26
8	extreme Steigerung bei der Anzahl der Mitbewerber die mit Dumpingpreisen im Markt gehen.	12.04.2018 08:18
9	Neue Datenschutzverordnung	12.04.2018 08:08
10	größere Investitionen	09.04.2018 21:24
11	Warum fängt der Dehoga so spät an über Datenschutz zu informieren, warum kann der Dehoga keine Datenschutzbeauftragte für die Betriebe anbieten	29.03.2018 14:08
12	neue Datenschutzverordnung ab 28.05.2018	29.03.2018 09:43

Q11 Wie bewerten Sie die politischen Rahmenbedingungen in Deutschland für Ihr Unternehmen? (bitte bewerten Sie mit 1=sehr gut bis 6=ungenügend)

Beantwortet: 112 Übersprungen: 243



	1 (1)	2 (2)	3 (3)	4 (4)	5 (5)	6 (6)	GESAMT
Auf Bundesebene	0,9%	18,8%	32,1%	25,0%	19,6%	3,6%	112
	1	21	36	28	22	4	
Auf Landesebene	0,9%	18,9%	39,6%	20,7%	16,2%	3,6%	111
	1	21	44	23	18	4	
Auf kommunaler Ebene	2,7%	17,9%	39,3%	19,6%	14,3%	6,3%	112
	3	20	44	22	16	7	

Grundlegende Statistiken						
	MINDESTWERT	HÖCHSTWERT	MEDIAN	MITTELWERT	STANDARDABWEICHUNG	
Auf Bundesebene	1,00	6,00	3,00	3,54	1,13	
Auf Landesebene	1,00	6,00	3,00	3,43	1,10	
Auf kommunaler Ebene	1,00	6,00	3,00	3,44	1,19	

NR.	SONSTIGES (BITTE ANGEBEN)	DATUM
	Es sind keine Beantwortungen verfügbar.	

Q12 Was wünschen Sie sich aus Ihrer Sicht als Unternehmer am dringlichsten von der neuen Bundesregierung?

Beantwortet: 77 Übersprungen: 278

NR.	BEANTWORTUNGEN	DATUM
1	Aufhebung der genauen Zeitkonten,jeder Mitarbeiter weiß seine Arbeitsstunden auch ohne Minutenangaben.	16.04.2018 20:37
2	zunehmende Entbürokratisierung; vereinfachter Zugang zu arbeitswilligen Personen	16.04.2018 18:09
3	Weniger Vorschriften und Dokumentationspflichten. Den Weitblick nicht verlieren, Die Regierung tut Ihr Bestes den Mittelstand systematisch zu schwächen oder sogar kaputt zu machen.	16.04.2018 12:45
4	Senkung der Unternehmenssteuer	16.04.2018 09:47
5	Reduzierung der MwSt bei Speisen,	16.04.2018 08:59
6	wesentlich besseres Bildungsprogramm für alle Schultypen, intensivere Sprachförderung für Migranten, Aussiedler und alle Menschen, deren Muttersprache NICHT Deutsch ist!!!	15.04.2018 10:09
7	Sinnlos, kreisen nur um sich selbst.	14.04.2018 15:10
8	Neuregelung Arbeitszeitgesetz, Flexibilisierung Höchst-Wochenarbeitszeit, Bürokratieabbau	14.04.2018 11:30
9	Änderung des Arbeitszeitgesetzes bezügl. der Stundenhöchstgrenze	13.04.2018 18:54
10	Absenkung MwSt für Speisen auf 7%	13.04.2018 17:50
11	Erleichterung für Spesenabrechnung	13.04.2018 17:14
12	weniger Bürokratie, Senkung der Umsatzsteuer, zuviele Auflagen	13.04.2018 16:28
13	politische Stabilität	13.04.2018 16:22
14	Bürokratie abbauen	13.04.2018 15:35
15	flexibel Arbeitszeiten	13.04.2018 13:31
16	Erleichterung der Einstellung und Beschäftigung von ausländischen Fachkräften-Einwanderungsgesetz	13.04.2018 13:21
17	Entbürokratisierung hinsichtlich Dokumentationspflichten, Arbeitssicherheit, Arbeitszeitgesetzen,Datenschutz	13.04.2018 13:20
18	Investitionsanreize, Übernahme- Förderung für Nachfolger der Gastronomie	13.04.2018 12:57
19	Mehr Sachverstand, weniger Regulierung!	13.04.2018 12:39
20	Beendigung der ArbeitszeitdokumentationBereinigung der behördlichen Auflagen	13.04.2018 12:27
21	Abschaffung der Bettensteuer	13.04.2018 12:16
22	Arbeitszeitgesetz modernisieren	13.04.2018 12:00
23	Bürokratieabbau	13.04.2018 11:59
24	Arbeitszeitrahmen flexibler gestalten	13.04.2018 11:57
25	Steuerliche Entlastung des Mittelstandes, dafür lieber höheren Mindestlohn, weniger Bürokratie, man braucht mittlerweile mehr Zeit für Dokumentationen wie für den Gast	13.04.2018 11:16
26	Bürokratie Minimierung	13.04.2018 11:08
27	Abbau der Bürokratie	13.04.2018 11:07
28	Weniger Bürokratenwahnsinn, 7 % auf Speisen, damit noch bessere Löhne bezahlt werden können	13.04.2018 11:03
29	Steuersenkung für Gast und Beherbungsbetriebe.	12.04.2018 20:12
30	Reduzierung der Auflagen mit weniger Bürokratie von den Finanzämtern.	12.04.2018 18:19
31	Nicht so viel Bürokratie	12.04.2018 16:40
32	Überarbeitung Arbeitszeitgesetz!	12.04.2018 16:24

DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2018

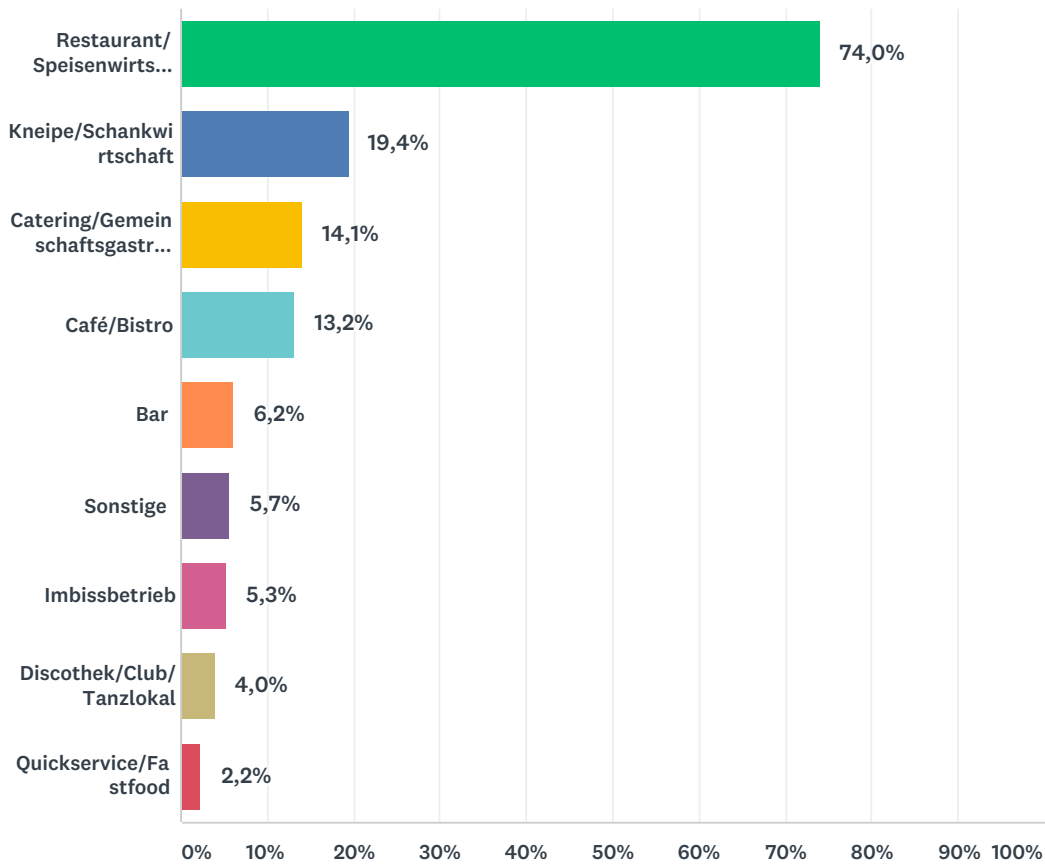
33	Verständliche Steuergesetze ,Dokumentation Ende.	12.04.2018 16:16
34	Auflockerung des Arbeitszeitengesetz	12.04.2018 14:38
35	Die Hotellerie muss ganz klar als ein Motor der Wirtschaft erfasst werden. Der wichtige Stellenwert ist nach wie vor noch immer nicht klar in der Bundesregierung	12.04.2018 13:10
36	keine Änderung bzgl. Geringfügig Beschäftigter	12.04.2018 12:37
37	zuverlässigkeit, vertrauen, Gerechtigkeit, MUT	12.04.2018 12:31
38	Steuerentlastung	12.04.2018 11:55
39	Gleicher Steuersatz auf Zimmer und Essen!	12.04.2018 11:36
40	7% USt für Hotel & Gastronomie	12.04.2018 11:33
41	Abschaffung der Bürokratie	12.04.2018 10:46
42	Anpassung der Mehrwertsteuer	12.04.2018 10:37
43	Klare Zielvorgabe	12.04.2018 10:34
44	Hochattraktive Fördermodelle für die duale Ausbildung in Dienstleistung und Handwerk	12.04.2018 09:41
45	klare Vorteile für den Bereich Tourismus- und Hotellerie in jeglicher Form und stärkere Tarife für die Mitarbeiter der Branche	12.04.2018 09:38
46	Weniger Bürokratie	12.04.2018 09:30
47	Vereinfachung von Dokumentationsvorgaben für kleinere und mittlere Betriebe, Vereinfachung von Einstellung der Flüchtlinge	12.04.2018 09:08
48	Bürokratieabbau, Stärkung des Mittelstandes,	12.04.2018 09:00
49	Mehrwertsteuerangleichung	12.04.2018 08:59
50	Bürokratieabbau	12.04.2018 08:44
51	Eindämmung der Dokumentationsflut	12.04.2018 08:27
52	Mehrwertsteuer angleichen	12.04.2018 08:22
53	Bürokratie abbau. Befreiung von zuviel Auflagen und Regeln. Mehr Unternehmerische Freiheit.	12.04.2018 08:21
54	Das mehr auf die Klein- und Mittelbetriebe geachtet wird.	12.04.2018 08:21
55	Gerechtigkeit	12.04.2018 08:10
56	Hilfe bei der Umsetzung der DS-GVO für kleine Betriebe	12.04.2018 08:10
57	flexiblere Höchstarbeitszeit, bessere Eingliederung von ausländischen Arbeitskräften, z.B.Sprachkurse auf deutsch (Deutsch als Fremd-/Zweitsprache)	10.04.2018 10:32
58	mehr freiheit	10.04.2018 08:46
59	Senkung MwSt. in der Gastronomie, Änderung Zeitarbeitsgesetz, Flexibler!	09.04.2018 21:25
60	Flexible Arbeitszeitregelung	09.04.2018 18:45
61	Charakterstärke und Konsequenz in der Durchsetzung der politischen Entscheidungen	09.04.2018 17:17
62	weniger behördliche Auflagen	02.04.2018 08:31
63	Bürokratieabbau - flexible Arbeitszeiten	29.03.2018 15:46
64	STOP mit immer neuen Verordnungen und Gesetzen, Wenn neue Gesetze dann bitte auch solche die man befolgen kann und nicht noch mehr die man nur umgehen kann durch Pfusch	29.03.2018 14:10
65	Vereinfachung Höchstarbeitszeiten + 7% Mwst. auf Speisen	29.03.2018 10:55
66	Erweiterung der Mindestarbeitszeit auf 12 Stunden. 7% Mwst in der Gastronomie. Allgemein die Akzeptanz aller Dienstleistungsbetriebe, da so viele Arbeitsplätze bereitgestellt werden	29.03.2018 09:46
67	Entschärfung des Arbeitszeitengesetzes und Limitierung der Anzahl von Hotels	29.03.2018 08:13
68	Lohnnebenkosten Senkung, Infrastruktur schnell in Ordnung bringen, Zweckentfremdungsgesetz wieder einführen	27.03.2018 14:18
69	Arbeitshöchstzeit kippen	26.03.2018 22:28
70	Reduzierung der Mindestlohn-Regulierungen	26.03.2018 18:37
71	Abbau der Bürokratie, Investitionen in Bildungseinrichtungen	26.03.2018 15:45

DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2018

72	Land attraktiv für Investoren machen	26.03.2018 11:53
73	steuerentlastung	26.03.2018 11:48
74	mehr Zulassungsbeschränkungen für Universitäten und Fachhochschulen, damit mehr junge Schulabgänger-Innen mit durchschnittlichen Schulabschlüssen sich für eine Berufsausbildung entscheiden. Die z. Zt. "auf dem Markt befindlichen" Schulabgänger-Innen sind größtenteils für eine Berufsausbildung unzureichend qualifiziert.	26.03.2018 11:27
75	Personalpolitik, Mindestlohn	23.03.2018 20:47
76	Abbau von Bürokratie	23.03.2018 18:21
77	Steuerentlastung	23.03.2018 13:14

Q13 Um welche Betriebsart handelt es sich?

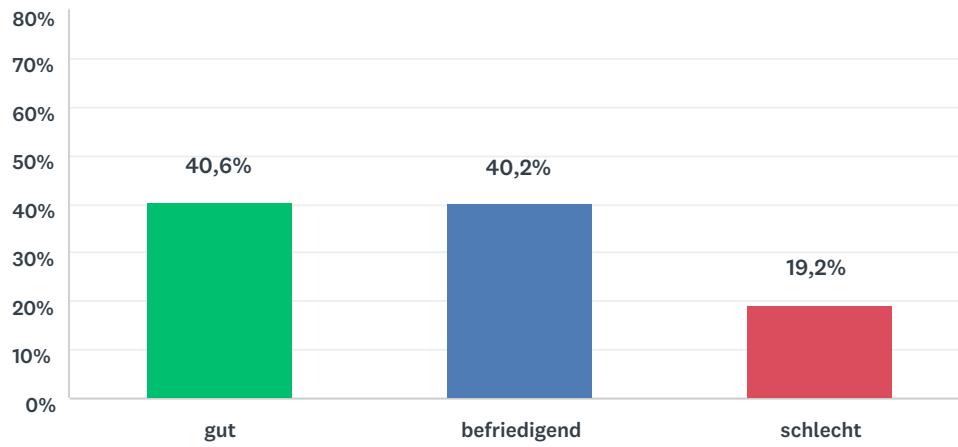
Beantwortet: 227 Übersprungen: 128



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Restaurant/ Speisenwirtschaft	74,0%	168
Kneipe/Schankwirtschaft	19,4%	44
Catering/Gemeinschaftsgastronomie	14,1%	32
Café/Bistro	13,2%	30
Bar	6,2%	14
Sonstige	5,7%	13
Imbissbetrieb	5,3%	12
Discothek/Club/Tanzlokal	4,0%	9
Quickservice/Fastfood	2,2%	5
Befragte gesamt: 227		

Q14 Wie beurteilen Sie die Geschäftslage Ihres Betriebes im zurückliegenden Winterhalbjahr (Oktober 2017 bis März 2018)?

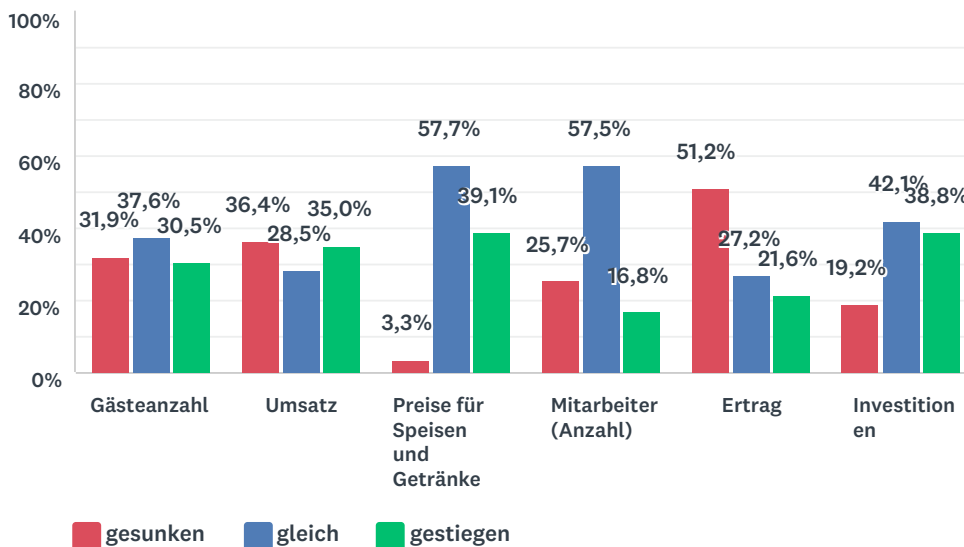
Beantwortet: 224 Übersprungen: 131



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
gut	40,6%	91
befriedigend	40,2%	90
schlecht	19,2%	43
GESAMT		224

Q15 Wie bewerten Sie Ihre Geschäftslage im zurückliegenden Winterhalbjahr hinsichtlich nachfolgender Kennzahlen? (im Vergleich zum Winterhalbjahr 2016/17)

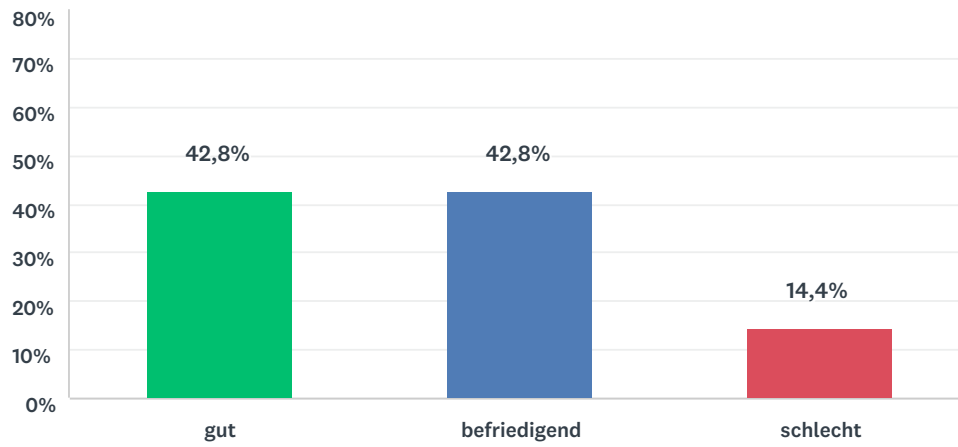
Beantwortet: 215 Übersprungen: 140



	GESUNKEN	GLEICH	GESTIEGEN	GESAMT
Gästeanzahl	31,9% 68	37,6% 80	30,5% 65	213
Umsatz	36,4% 78	28,5% 61	35,0% 75	214
Preise für Speisen und Getränke	3,3% 7	57,7% 124	39,1% 84	215
Mitarbeiter (Anzahl)	25,7% 55	57,5% 123	16,8% 36	214
Ertrag	51,2% 109	27,2% 58	21,6% 46	213
Investitionen	19,2% 41	42,1% 90	38,8% 83	214

Q16 Welche Geschäftserwartungen haben Sie für das kommende Sommerhalbjahr (April bis September 2018)?

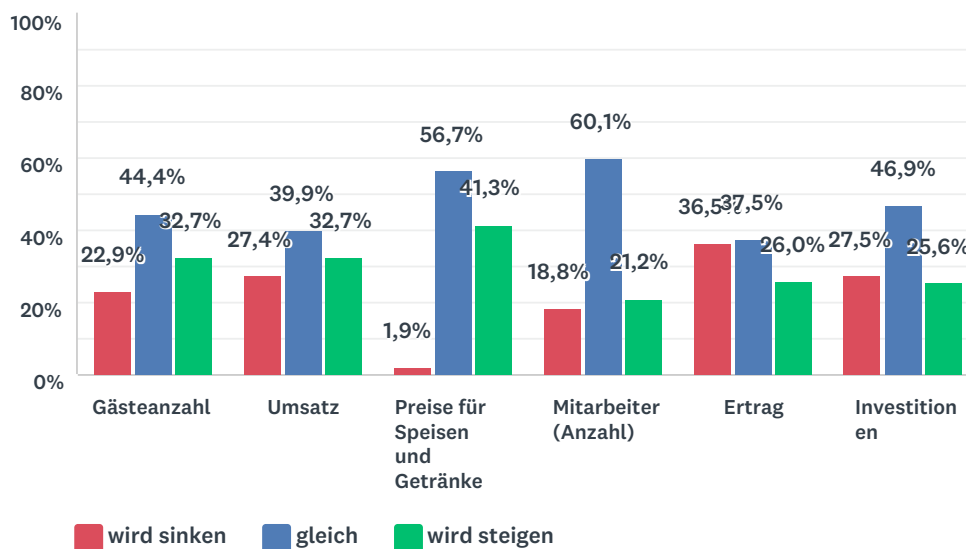
Beantwortet: 215 Übersprungen: 140



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
gut	42,8%	92
befriedigend	42,8%	92
schlecht	14,4%	31
GESAMT		215

Q17 Wie bewerten Sie Ihre Geschäftserwartungen im kommenden Sommer hinsichtlich nachfolgender Kennzahlen? (im Vergleich zum Sommer 2017)

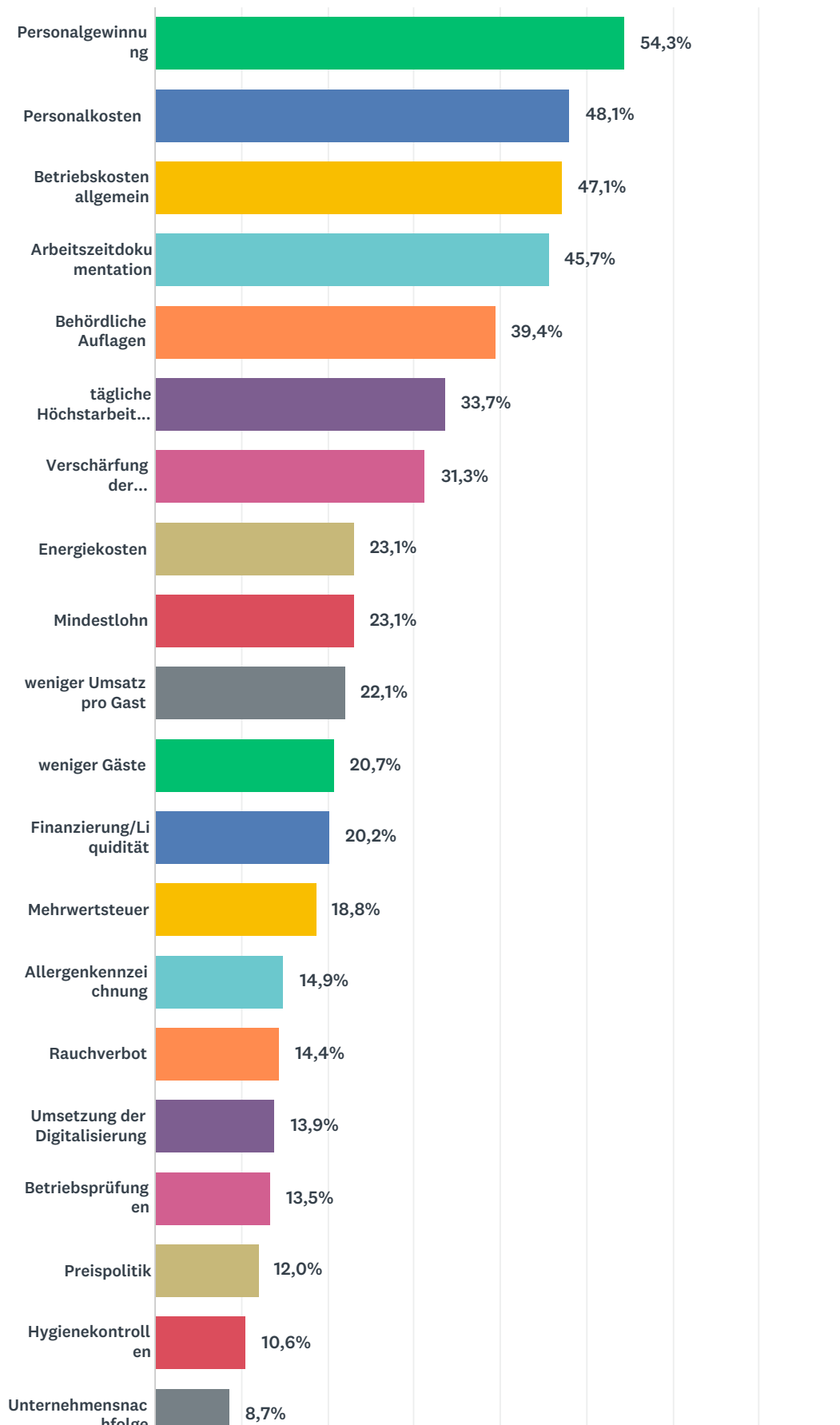
Beantwortet: 208 Übersprungen: 147



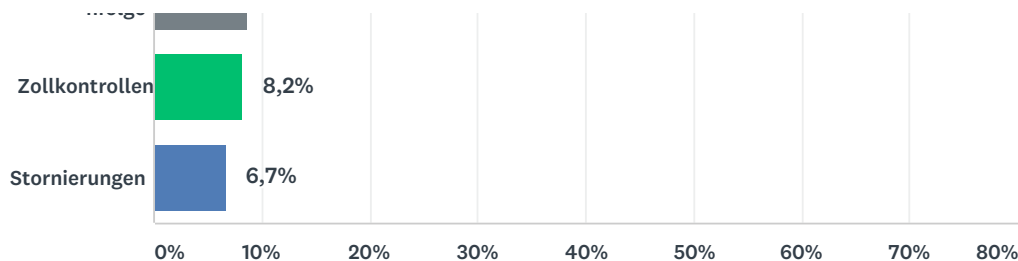
	WIRD SINKEN	GLEICH	WIRD STEIGEN	GESAMT
Gästeanzahl	22,9% 47	44,4% 91	32,7% 67	205
Umsatz	27,4% 57	39,9% 83	32,7% 68	208
Preise für Speisen und Getränke	1,9% 4	56,7% 118	41,3% 86	208
Mitarbeiter (Anzahl)	18,8% 39	60,1% 125	21,2% 44	208
Ertrag	36,5% 76	37,5% 78	26,0% 54	208
Investitionen	27,5% 57	46,9% 97	25,6% 53	207

Q18 Welche Problembereiche stehen in Ihrem Betrieb gegenwärtig im Vordergrund? (Bitte maximal fünf Problembereiche ankreuzen)

Beantwortet: 208 Übersprungen: 147



DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2018



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Personalgewinnung	54,3%	113
Personalkosten	48,1%	100
Betriebskosten allgemein	47,1%	98
Arbeitszeitdokumentation	45,7%	95
Behördliche Auflagen	39,4%	82
tägliche Höchst Arbeitszeit	33,7%	70
Verschärfung der Kassenanforderungen	31,3%	65
Energiekosten	23,1%	48
Mindestlohn	23,1%	48
weniger Umsatz pro Gast	22,1%	46
weniger Gäste	20,7%	43
Finanzierung/Liquidität	20,2%	42
Mehrwertsteuer	18,8%	39
Allergenkennzeichnung	14,9%	31
Rauchverbot	14,4%	30
Umsetzung der Digitalisierung	13,9%	29
Betriebsprüfungen	13,5%	28
Preispolitik	12,0%	25
Hygienekontrollen	10,6%	22
Unternehmensnachfolge	8,7%	18
Zollkontrollen	8,2%	17
Stornierungen	6,7%	14
Befragte gesamt: 208		

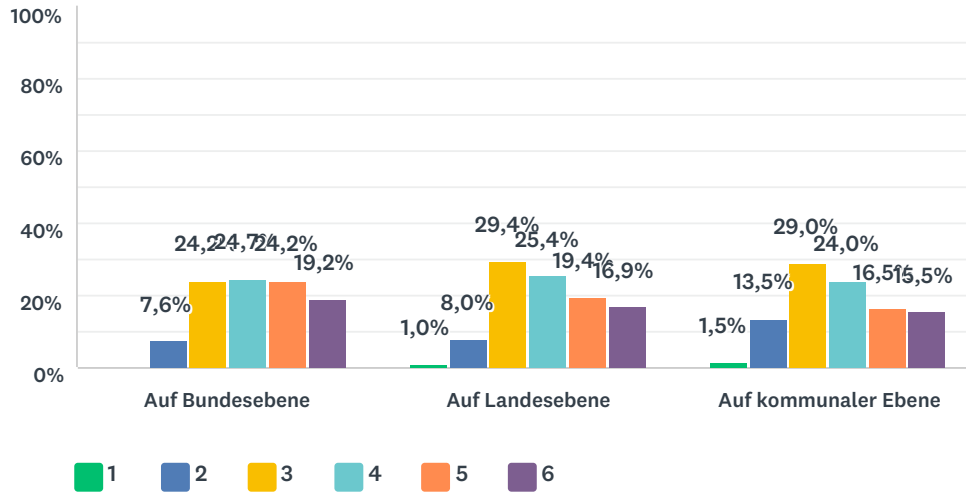
NR.	SONSTIGE (BITTE BENENNEN):	DATUM
1	Keine	13.04.2018 15:27
2	Als Selbständiger kleiner Betrieb müssen wir immer mehr arbeiten und es bleibt nicht übrig.	13.04.2018 14:56
3	Für uns persönlich immer mehr Leistung, da wir ein kleiner sind. Personal ist kaum zu bekommen gegenüber früher. Junge Leute gehen lieber in die Industrie.Und unterm Strich bleibt weniger übrig. Zu hohe Steuern. Kommt bei uns eine Erhöhung der Getränke und Speisen wird gemeckert. Der Handwerker schickt eine Rechnung raus plus 19 % Mwst.Bei uns ist dies incl.Dazu kommt die zusätzliche Arbeitszeit wie zum Beispiel Zählprotokole und vieles mehr .	13.04.2018 14:51
4	Stadtmarketing / fehlende Veranstaltungen	13.04.2018 11:44
5	EU-Datenschutzgrundverordnung	13.04.2018 11:18

DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2018

6	RAUCHVERBOT!!!!!!!!!!!!	12.04.2018 17:11
7	Miete und Raumkosten	12.04.2018 13:11
8	Der allumfassende bürokratische Aufwand. Wir sind Gastronomen und keine Verwalter/Bürokraten!!!	12.04.2018 12:07
9	Datenschutz überzogen	12.04.2018 12:02
10	Datenschutz	12.04.2018 11:40
11	Kassenführung, Kassenkontrolle, Arbeitszeitdokumentation	12.04.2018 08:17
12	Wetter, No-Show,	29.03.2018 12:26
13	zunehmender Wettbewerb	27.03.2018 11:55
14	Studenten/Aushilfen auf 450,00 EUR Basis können aus ihrer und aus Sicht des Betriebes nicht genügend arbeiten durch die Begrenzung auf 450,00 EUR	26.03.2018 16:42
15	Dokumentationen, Behördenauflagen, Gema,	26.03.2018 14:19
16	geforderte bauliche- und Brandschutzmaßnahmen	26.03.2018 12:16
17	Immer mehr Kontrolle, Kontrolle und Kontrolle	26.03.2018 12:04
18	Gewerbsteuer	23.03.2018 16:09

Q19 Wie bewerten Sie die politischen Rahmenbedingungen in Deutschland für Ihr Unternehmen? (bitte bewerten Sie mit 1=sehr gut bis 6=ungenügend)

Beantwortet: 201 Übersprungen: 154



	1 (1)	2 (2)	3 (3)	4 (4)	5 (5)	6 (6)	GESAMT
Auf Bundesebene	0,0% 0	7,6% 15	24,2% 48	24,7% 49	24,2% 48	19,2% 38	198
Auf Landesebene	1,0% 2	8,0% 16	29,4% 59	25,4% 51	19,4% 39	16,9% 34	201
Auf kommunaler Ebene	1,5% 3	13,5% 27	29,0% 58	24,0% 48	16,5% 33	15,5% 31	200

Grundlegende Statistiken						
	MINDESTWERT	HÖCHSTWERT	MEDIAN	MITTELWERT	STANDARDABWEICHUNG	
Auf Bundesebene	2,00	6,00	4,00	4,23		1,23
Auf Landesebene	1,00	6,00	4,00	4,05		1,25
Auf kommunaler Ebene	1,00	6,00	4,00	3,87		1,32

Q20 Was wünschen Sie sich aus Ihrer Sicht als Unternehmer am dringlichsten von der neuen Bundesregierung?

Beantwortet: 153 Übersprungen: 202

NR.	BEANTWORTUNGEN	DATUM
1	Regelung des Arbeitszeitengesetzes	17.04.2018 08:49
2	Wochenarbeitszeit - weniger bürokratischen Aufwand	16.04.2018 13:46
3	vernünftige Mwst.-Regelung	16.04.2018 09:29
4	weniger Bürokratie, flexibeleren Personaleinsatz, weniger Auflagen	16.04.2018 03:54
5	weniger Gesetze, die den Arbeitsablauf erschweren	15.04.2018 22:25
6	Weniger Bürokratie	15.04.2018 22:22
7	Das auch den großen Unternehmen man in die Taschen gepackt wird und nicht immer nur den Mittelständischen und Kleinunternehmen!	15.04.2018 19:57
8	Wir sind kein Verbrecher Gerechtigkeit Machbarkeit	15.04.2018 19:54
9	Entlastung Sozialabgaben Minijob	14.04.2018 18:57
10	macht etwas für Euer Geld!	14.04.2018 16:32
11	Mehr Gerechtigkeit	14.04.2018 10:49
12	Senkung des Mehrwertsteuersatzes	14.04.2018 07:56
13	gerechtigkeit	14.04.2018 02:26
14	Senkung Personalkosten	14.04.2018 01:08
15	Vereinfachung der Besteuerungsverfahren	13.04.2018 20:30
16	Steuersenkungen / Abschaffung der Arbeitszeitdokumentationspflicht	13.04.2018 20:01
17	Die Senkung der MWST auf Lebensmittel im Restaurant	13.04.2018 18:38
18	Mehr Bürgernähe. Die leben in einer anderen Welt	13.04.2018 17:59
19	Steuersenkungen	13.04.2018 17:18
20	Aufhören die Kleinbetriebe systematisch zu zerstören	13.04.2018 17:08
21	Zusammenarbeit	13.04.2018 17:03
22	Bürokratie Abbau ,Dafür sorgen das die Branche nicht immer nur die Bösen sind	13.04.2018 16:21
23	Steuer Entlastung	13.04.2018 15:28
24	Höchstarbeitszeit flexibel gestalten und Mindestlohn runter	13.04.2018 15:22
25	Kleine Betriebe mehr unterstützen und helfen, werden allein gelassen,können vieles nicht alleine mehr schaffen	13.04.2018 15:18
26	Die Mwst. auf 7 % zu senken (wie beim Bäcker)	13.04.2018 14:57
27	Lohnnebenkosten senken	13.04.2018 14:41
28	Senkung der MwSt und endlastung der Selbstständigen kleinen, wie zum Beispiel die Krankenkassen kosten !	13.04.2018 14:22
29	Mehr für den Mittelstand zu tun so das sich Arbeit wieder Lohnt	13.04.2018 13:50
30	Arbeitszeitgesetz	13.04.2018 13:42
31	Beständigkeit	13.04.2018 13:21
32	Flexibilisierung der Arbeitszeit, Abbau der Bürokratie,	13.04.2018 13:21
33	Rücknahme der bürokratischen Vorgaben	13.04.2018 13:14
34	Geringere MwSt	13.04.2018 13:01
35	Vereinfachung von auflagen und bessere aussagen wie mann alles um setzen soll an auflagen.	13.04.2018 12:57

DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2018

36	Förderung Mittelstand,weniger Auflagen	13.04.2018 12:33
37	Höchstarbeitszeitenänderung	13.04.2018 12:08
38	Weniger Bürokratie	13.04.2018 12:02
39	Mehrwertsteuersenkung auf Speisen!!! Dann ist alles gut und die Gastro wird legalisiert!!!	13.04.2018 11:45
40	7% Mehrwertsteuer auf Speisen	13.04.2018 11:37
41	Neuwahlen	13.04.2018 11:36
42	Gerechtigkeit, es gibt viele die ich kenne, die viele Auflagen nicht erfüllen, ohne die ich gar nicht erst eröffnen hätte dürfen	13.04.2018 11:35
43	Mehr praxisgerechte Lösungen/ Gesetze für kleine und mittelständische Gastronomie. z. B. bei Mindestlohn, Arbeitszeitgesetz und Dokumentationen oder Kassenführung	13.04.2018 11:34
44	Entlastungen für Mittel und Kleinbetriebe.	13.04.2018 11:26
45	Weniger Bürokratische Hürden	13.04.2018 11:24
46	Weniger Bürokratie	13.04.2018 11:18
47	Bürokratieabbau, Bürokratieabbau, Bürokratieabbau	13.04.2018 11:12
48	Weniger Regelungen.	13.04.2018 11:11
49	Mehrwertsteuersenkung!!!!!!!!!!!!!!	13.04.2018 10:33
50	weniger Dokumentationen	13.04.2018 07:55
51	Als Kleinunternehmer wird gar nicht nach den Ausgaben geschaut und trotz allem hoch besteuert. Hier fehlt ein Gerechtigkeitsausgleich. Ebenso ist es unfähr, dass die restaurant Besteuerung nicht auf Fast Food Ketten greift, die ein großes Mpllproblem verursachen und uns Steuerzahler wieder zu Lasten gelegt wird!!!	13.04.2018 06:56
52	Dazu gehören und nicht Zielscheibe zu sein (Keine Kuh die man melken kann,wie man möchte.)	13.04.2018 04:49
53	Arbeitszeitengesetze den realen Bedingungen anpassen(Höchstarbeitszeiten etc),einheitliche MwSt,mehr Förderung/Unterstützung/Entlastungen für kleine und mittlere Betriebe	13.04.2018 01:40
54	Abschaffung der enormen Bürokratie	12.04.2018 19:36
55	Nichtraucherschutzgesetz ganz abschaffen, Auf Bundesebene um mehr Gleichheit im Wettbewerb zu haben! Alkohol auf keinen Fall besonders besteuern! Schärfere Vorgehen gegen Kriminelle Einwanderer !	12.04.2018 17:15
56	Rauchverbot abschaffen	12.04.2018 17:05
57	Gleicher Mehrwertsteuersatz	12.04.2018 16:43
58	Mehrwertsteuersenkung wie in den anderen EU-Ländern	12.04.2018 16:28
59	Abschaffung Mindestlohn, Abschaffung Arbeitszeitdokumentation, Abschaffung Bürokratie und Steuern	12.04.2018 16:03
60	Abschaffung unterschiedlicher Mehrwertsteuersätze	12.04.2018 15:54
61	Arbeitszeiten weniger vorgeben, Minimierung der Aufzeichnungspflichten	12.04.2018 15:47
62	Keine Benachteiligung gegenüber Bäckereien, Supermärkten, Lieferdiensten. Eine gastronomische Ausbildung als Voraussetzung für die Selbstständigkeit.	12.04.2018 15:30
63	Angleichung der MwSt. Dokumentationspflicht abbauen Endlich wieder Spaß an der Arbeit	12.04.2018 15:13
64	Stärkung des Mittelstand,da diese Betriebe zur Konjunkturförderung beiträgt	12.04.2018 15:06
65	Steuersenkung / Abschaffung des Mindestlohn	12.04.2018 15:02
66	weniger Bürokratie	12.04.2018 14:47
67	MwSt Senkung	12.04.2018 14:38
68	Abschaffung des behördlich vorgegebenen Krontröll-Wahns, hin zu einer vertrauensvollen Eigenkontrolle	12.04.2018 14:21
69	Steuerliche Entlastung, Entbürokratisierung, Keine Angstmacherei mit Kontrollen (Finanzamt/Vorschriften/Nachschauetc.)	12.04.2018 13:23
70	Dokumentationspflicht verringern	12.04.2018 13:13
71	finanzielle Unterstützung bei Investitionen und beim Erhalt des Unternehmen	12.04.2018 13:06

DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2018

72	Weniger, aber konsequentere Regulierungen	12.04.2018 13:02
73	Gleiche Mehrwertsteuersätze für alle Gastronomischen Leistungen	12.04.2018 12:44
74	Reduzierung der MWSt	12.04.2018 12:43
75	weniger Bürokratie und ein umdenken in der Arbeitnehmerpolitik	12.04.2018 12:32
76	Steuer senkung und Raucher aufheben	12.04.2018 12:30
77	Abbau vom Bürokratie und Regulierungswut.	12.04.2018 12:12
78	Bürokratieabbau, Sozialmeldungen sollten im Folgemonat erfolgen	12.04.2018 12:04
79	Mehrwertsteuer Senkung, Deckelungen und Senkung der Energiekosten , Flexibilität im Arbeitsschutz, mehr und überhaupt Fördermittel für kleine Betriebe die auch tatsächlich abzurufen sind	12.04.2018 11:47
80	Einheitliche MwSt, flexibleres Arbeitszeitgesetz, Anerkennung des Berufsstandes	12.04.2018 11:45
81	7 Prozent Steuer	12.04.2018 11:32
82	Weniger Bürokratie	12.04.2018 11:21
83	Steuerentlastung	12.04.2018 11:11
84	Realitätsnähe	12.04.2018 10:20
85	Alle Essen ob 7% MwStr bei verkauf ob 19% ist nicht richtig!!	12.04.2018 10:03
86	Mehr Unterstützung für den Mittelstand. Als kleiner Unternehmer ist es immer schwieriger behördliche Auflagen zu stemmen. Es entstehen immermehr große Ketten.	12.04.2018 09:58
87	Die Abschaffung der Hygieneampel	12.04.2018 09:38
88	reduzierte MwSt. flexiblere Arbeitszeiten, Lohnnebenkosten reduzieren	12.04.2018 09:29
89	Flexibilisierung im Arbeitgeberbereich, Transinformationsgesetz weg	12.04.2018 08:48
90	Steuerl.Entlastung.Mehr Akzeptanz	12.04.2018 08:44
91	flexibele Arbeitsverträge - weniger Abgaben	12.04.2018 08:38
92	weniger Bürokratie	12.04.2018 08:32
93	Entlastung von kleinst Betrieben. Man kann heute nur noch als Großbetrieb bestehen.	12.04.2018 08:24
94	Realistische Betrachtung der Kleinbetriebe in der Gastronomie und daraus folgernd vereinfacht Kassenführung, Arbeitszeitdokumentation, Personaleinsatz und Betriebsprüfung .. mein Betrieb wurde in den letzten 16 Jahren (bis Jahresabschluss 2014 alle 1,6 Jahre geprüft.)	12.04.2018 08:19
95	Mehr Verständniss und Wissen für einzelne Berufszweige. Und somit Anforderungen an die Unternehmen die auch Sinn machen und zu bewältigen sind.	06.04.2018 22:28
96	weniger Dokumentationen	06.04.2018 17:15
97	Beheben der Bürokratie i. S. Fachkräftemangel	05.04.2018 13:09
98	flexible Arbeitszeitgestaltung	02.04.2018 20:58
99	Abschaffung der Arbeitszeitprotokolle	30.03.2018 08:35
100	MwSt runter. Steuern flexibler gestalten.	30.03.2018 00:26
101	Abschaffung der Arbeitszeitdokumentation	29.03.2018 18:10
102	Arbeitszeitengesetze den realen Bedingungen anpassen(Höchststarbeitszeiten etc),einheitliche MwSt,mehr Förderung/Unterstützung/Entlastungen für kleine und mittlere Betriebe	29.03.2018 13:59
103	Personal ohne große Anmeldung auch 1 oder 2 mal Arbeiten zu lassen	29.03.2018 13:11
104	Die Gleichstellung der MwSt. um mit gleichen "Waffen" kämpfen zu können gegen Metzger, Bäcker, Supermärkte, Baumärkte, Tankstellen etc....	29.03.2018 12:27
105	Steuerentlastung und Abstimmung mit der Brange bevor immer wieder schwachsinnige Entscheidungen getroffen werden, die in der Praxis kaum bis überhauptnicht umsetzbar sind!!!!	29.03.2018 11:48
106	Arbeitszeitflexibilisierung	29.03.2018 11:26
107	Angleichnung des Mwst. Satzes auf 7% beim Verkauf von Speisen	29.03.2018 10:49
108	anfangen!	29.03.2018 10:40
109	Einheitliche Umsatzsteuer auf alle Leistungen	29.03.2018 10:35

DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2018

110	eine vernünftige Mwst.-Politik - die Mißstände müssen dringend beseitigt werden. Die Kampagne vom DEHOGA muss weitergeführt und ggf. noch intensiviert werden, da sich das Ungleichgewicht weiter verstärken wird >> der LEH forciert den Convenience-Bereich.	29.03.2018 10:18
111	Die kleinen Hotels und Restaurants leben lassen	29.03.2018 09:30
112	Steuarentlastung, Wochenarbeitszeit, Marketing für die Ausbildungsberufe, Bürokratie verringern, Sozialabgaben verringern, weniger Auflagen	29.03.2018 09:24
113	Reform der täglichen Höchstarbeitszeit	29.03.2018 08:35
114	niedrigere steuern	29.03.2018 08:07
115	weniger Personalkosten	28.03.2018 18:01
116	Kleingärtner und Laubenpieper mehr zu kontrollieren	28.03.2018 16:29
117	Eine Mittelstands freundliche Politik??	28.03.2018 16:20
118	Weniger Bürokratie für kleine Familienbetriebe	28.03.2018 10:11
119	Fachkräftemangel bekämpfen. Überregulierung eindämmen, Bürokratieabbau.	27.03.2018 16:05
120	Kernkompetenz und Entlastung des Mittelstands	27.03.2018 13:36
121	Mehrwertsteuer angleichen	27.03.2018 11:56
122	Abschaffung der ArbZeit-Dokumentation und der vielen leidlichen Regulierungen, Hygiene-Ampel	27.03.2018 09:54
123	Die Ausbildung mehr in den Fordergrund bringen	27.03.2018 09:46
124	verminderten Mehrwertsteuersatz für die Gastronomie	27.03.2018 09:34
125	flexible Arbeitszeiten, geringere Lohnkosten,	27.03.2018 03:01
126	Weniger behördliche Auflagen wie Brandschutz und dergleichen.	26.03.2018 22:03
127	Gerechtere Finanzprüfung, Lockerung der Mindesarbeitszeit, verbesserung der Minijober mehr Lohn für deren Arbeit auf 600€ dadurch das gute Leute die einen hören Stdlohn haben können diese weniger Arbeitstid leisten. Rechte von Teilzeitarbeiter einschränken. Höherer Strafen bei Sozialkassen Missbrauch. Stärkung der Ländlichen Gastronomiebetriebe im Aussenbezirk insbesondere die ohne Laufkundschaft.	26.03.2018 21:02
128	Schnellere Bearbeitung von Baugenehmigungen	26.03.2018 20:51
129	Entbürokratisierung anstelle weitere Auflagen	26.03.2018 18:36
130	regulierung Arbeitszeitschutzgesetz	26.03.2018 17:59
131	Weniger Dokumentation, keine Begrenzung auf 450,00 EUR für Studenten /Aushilfen	26.03.2018 16:43
132	Ehrliche Vorgaben statt nachträglicher Anzeigen.	26.03.2018 16:15
133	Vereinfachung der Strukturen	26.03.2018 15:51
134	angepasste Umsatzsteuersätze für die Gastronomie	26.03.2018 15:11
135	Weniger Dokumentationen und mehr Unternehmerische Freiheiten	26.03.2018 15:04
136	Wer arbeitet muss sich wirtschaftlich besser stehen als Menschen ohne den Willen zu arbeiten. Asylbewerber sofort in Arbeit bringen, da trennt sich Spreu vom Weizen. Ausbildung darf nicht schlechter bewertet werden als Studium. Lehrer sollten mehr Handhabe bekommen, wenn Schüler nicht mitmachen. Berufsschüler zurück in die Betriebe, wenn sie den Unterricht stören.	26.03.2018 14:24
137	Mehr Mittelstand!! Und Arbeit muss sich wieder lohnen!	26.03.2018 13:49
138	das die MWST. auf Restaurantumsätze abgesenkt werden und alle möglichen unnützen Dokumentationspflichten gelockert, bzw. abgeschafft werden. Wenn ein Qulifikationsnachweis für Betriebsinhaber Pflicht wäre, könnte man sich im Nachhinein viele unnötige Kontrollnachweise, die teilw. auch nur auf dem "Papier" stattfinden, sparen!	26.03.2018 12:59
139	Neu Strukturierung des Mindestlohnes	26.03.2018 12:53
140	Regelungen und Gesetze die für alle Städte und Länder Gültigkeit haben und auch angewandt werden. Vergnügungssteuerrecht, Baurecht	26.03.2018 12:19
141	Ich sehe schwarz für Deutschland, fahren Sie mal nach Essen oder sonst eine Stadt im Ruhrgebiet nur noch Döner, Pizza und was es sonst so gibt, die Deutsche Gastronomie stirbt aus. Bei uns hat letzgens eine Frau vorgestellt (Deutsche) die nicht einmal Ihren eigenen Namen richtig schreiben konnte (armes Deutschland)	26.03.2018 12:09

DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2018

142	Abschaffung der Arbeitszeitdokumentation	26.03.2018 11:45
143	Freibeträge für Umsatzsteuer	26.03.2018 11:34
144	Abbau von Bürokratie, Arbeitszeitregelungen etc.	26.03.2018 11:26
145	Abschaffung Höchstarbeitszeit, 7 % auf alle Gerichte	26.03.2018 11:20
146	Augenmaß für die Gastronomie8Wir sind nicht alle in Berlin)	26.03.2018 11:14
147	weniger Bürokratie, weniger Auflagen, eine Mehrwertsteuer für alle	26.03.2018 11:10
148	Flexibilisierung der Arbeitszeiten, Zurücknahme der behördlichen Auflagen für kleine und mittlere Betriebe	26.03.2018 11:02
149	Aufhebung der täglichen Höchststarbeitszeit	26.03.2018 10:59
150	Einheitliche MWST	24.03.2018 11:57
151	steuerliche Erleichterungen	23.03.2018 16:12
152	Verwaltungsabbau	23.03.2018 13:27
153	Steuer und Bürokratie Vereinfachung	23.03.2018 13:22